

Vorlage Nr. 26/0390

Federf. Stadamt: Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Verkehr

Vorlage für den	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Stadtplanung, Verkehr und Bauen	Erster Beigeordneter/Stadtbaurat Dr. Volker Kreuzer	Kenntnisnahme	03.09.2026	5

öffentliche Sitzung

Betrifft:**Störungen im Streckenbetrieb auf der Bahnlinie Essen - Gladbeck - Dorsten | Reaktionen auf die Resolution des Rates vom 11.02.2026****Begründung:**

Der Rat der Stadt Gladbeck hat in seiner Sitzung am 11.02.2026 eine Resolution zu den anhalten Streckensperrungen und Zugausfällen auf der Schienenverbindung Essen Hbf – Bottrop Hbf beschlossen. Entsprechende Schreiben sind an den Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR), die beteiligten Eisenbahnverkehrsunternehmen (DB Regio und Rhein-Ruhr-Bahn), die DB InfraGo sowie an das Land Nordrhein-Westfalen übermittelt worden.

Die aktuelle Mitteilung über die Zugausfälle ab 26 °C bei der Rhein-Ruhr-Bahn stellt für die Stadt und die betroffenen Reisenden eine erhebliche zusätzliche Belastung dar. Um den Schienennahverkehr dauerhaft als verlässliche und attraktive Alternative zum privaten Pkw zu stärken, sind eine hohe Verlässlichkeit und eine kontinuierliche Verbesserung der Betriebsqualität von zentraler Bedeutung.

Die Stadt steht daher im weiteren Austausch insbesondere mit dem VRR auf Aufgabenträger für den SPNV und der Rhein-Ruhr-Bahn als dienstleistenden Verkehrsunternehmen.

In der Sitzung wird über den aktuellen Sachstand berichtet.

Mitzeichnungen				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Finanzielle Auswirkungen:

keine ☒

folgende ☐

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: ☐ zur Verfügung ☐ nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

☒ **keine wesentliche Klimarelevanz**

Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

☐ **keine negative oder eine positive Klimawirkung**

Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

☐ **eine negative Klimawirkung**

Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Stadtplanung, Verkehr und Bauen nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin
i.V.



- Dr. Volker Kreuzer –
Erster Beigeordneter/Stadtbaurat

In der Sitzung des

☐ _____-Ausschusses

☐ Rates

☐ Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: